

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1820-1832  
1830**

75 (19.9.1830)

# Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Nro. 75. Sonntag den 19. September 1830.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigsten Privilegio.

## Bekanntmachungen.

(3) Karlsruhe. [Aufforderung.] Die Erben des am 25. Juni d. J. dahier verstorbenen pensionirten Garderobemädchens Elisabetha Schulz haben um Nichtigstellung der etwa vorhandenen Passivschulden der Erblasserin gebeten.

Dem gemäß werden alle jene, welche aus irgend einem Rechtsgrunde eine Forderung an genannte Verlassenschaftsmasse machen zu können glauben aufgefordert, ihre Ansprüche unter Vorlage der Beweisurkunden Montags den 27. September d. J. Vormittags 9 Uhr bei diesseitiger Stelle um so gewisser geltend zu machen, als sonst bei dem vorzunehmenden Erbtheilungsgeschäfte auf dieselben keine Rücksicht genommen werden wird, und die sich nicht gemeldet habenden Gläubiger diejenigen Nachteile, welche aus der unterlassenen Anmeldung etwa für sie entspringen könnten, lediglich sich selbst beizumessen haben.

Karlsruhe den 2. September 1830.

Großh. Oberhofmarschallamtsreviserat.

(3) Karlsruhe. [Aufforderung.] Ministerialkanzlist Stimmel dahier hat bei diesseitiger Stelle um Verhandlung über ein Arrangement mit seinen Creditoren gebeten, daher alle diejenigen, welche an denselben eine Forderung zu machen haben, aufgefordert werden, solche bis Mittwoch den 6. October d. J. Vormittags 8 Uhr dahier anzumelden, unter dem Rechtsnachtheil, daß die nicht Erscheinenden bei dem Arrangement nicht werden berücksichtigt werden.

Karlsruhe den 9. September 1830.

Großh. Stadt-Amt.

## Kauf-Anträge.

(2) Karlsruhe. [Haus und Ackerverkäufung.] Freitag den 24. d. M. Nachmittags 2 Uhr wird das in die Verlassenschaft des verstorbenen Kiengräbers Kallmann gehörige, in der Durlacher Thorstraße Nro. 24. stehende Haus zum 2ten und letztenmal im Hause selbst, so wie 3 Viertel Acker im Muraerfeld, der Erbtheilung wegen im obbemerkten Hause öffentlich versteigert werden.

Karlsruhe den 14. September 1830.

Großherzogl. Stadt-Amts-Reviserat.

(3) Karlsruhe. [Haus feil.] Das in der Schloßstraße Nro. 17. gelegene ganz massiv gebaute Haus, welches einige 40 Zimmer, worunter mehrere Säle, enthält für 6 Pferde Stallungen und für eben so viel Wagen Remisen nebst einem anstoßenden Garten hat, ist aus freier Hand zu verkaufen oder zu vermieten und kann sogleich bezogen werden. Das Nähere ist in der neuen Herrenstraße Nro. 47. zu erfragen.

## Pachtanträge und Verleihungen.

### Logis-Verleihungen in Karlsruhe.

In der Zähringerstraße Nro. 29. bei Seifenfieber Soder ist im obern Stock vornenheraus ein großes Zimmer an ledige Personen zu vermieten und sogleich zu beziehen.

In der alten Waldstraße im Hause Nro. 16. sind im 2ten Stock 2 Zimmer mit allen Bequemlichkeiten auf den nächst kommenden Monat October zu verlihen.

Auf den 23. October ist auf dem Ludwigsplatz ein Logis von ein oder zwei Zimmer mit oder ohne Küche und sonstigen Bequemlichkeiten zu vermieten. Das Nähere erfährt man im Comptoir dieses Blattes.

Im großen Zirkel Nro. 16. sind 2 schöne Mansardenzimmer auf den 1. October zu vermieten.

Bei Küfermeister Hils, Zähringer Straße Nro. 5. ist der obere Stock, bestehend in 5 Zimmer mit allen übrigen Bequemlichkeiten auf den 23. October zu vermieten.

In der Lycceumsstraße Nro. 4. sind zwei kleine tapezirte Zimmer mit Bett und Möbel an einen ledigen Herrn täglich zu vermieten.

In der neuen Waldstraße Nro. 83. ist der 2te Stock auf den 23. October oder auf den 23. Januar 1831 zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Alkof, 2 Speisekammern, Küche, Keller, Holzremis und gemeinschaftlichem Waschhaus, das Nähere ist in der Spitalstraße bei Maurermeister Schuhmachers Wittwe zu erfragen.

In der neuen Herrenstraße Nro. 27. ist ein schönes Logis von 4 Zimmern zu ebener Erde, und ein schönes Logis von 4 bis 9 Zimmern nebst allem Zugehör auf den 23. October zu vermieten.

In einem Eckhaus mitten in der Stadt auf der Hauptstraße sind 6 geräumige Zimmer nebst Küche, Keller etc. mit dem Bemerkten täglich zu vermieten, daß auch theilweis davon zu einer Waarenhandlung abgegeben werden können, Das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfahren.

In dem Hause No. 61 der Amalienstraße ist der obere Stock an eine reinliche Familie auf den 23. October zu vermieten, bestehend in 6 großen ineinander laufenden heizbaren Zimmern, einer großen Küche, heizbarem Mansartenzimmer und Speicherkammer nebst Keller und Holzremise, auf Verlangen kann auch Stallung und Waagenremise dazu gegeben werden.

Drei Zimmer und Alkof, Küche etc. sind auf den 23. October in der Amalienstraße billig zu vermieten, so wie ein kleines Zimmer mit Ofen an eine ledige Person sogleich zu beziehen ist, wo sagt Handelsmann E. F. Lehmann am Eck der Amalien- und kleinen Herrenstraße.

In der Amalienstraße No. 7. ist ein heizbares Zimmer für einen ledigen Herrn sogleich zu beziehen.

Im Hause No. 15. der Karlsstraße, gegen der Kaserne über, ist im 3. Stock ein Logis auf den 23. October zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzremise und Theil am Waschhaus; bei Herrn B. Ullrich oder Hrn. A. Richter im Hause selbst ist das Nähere zu erfragen.

Das Haus No. 46. in der neuen Waldstraße, im obern Stock 5 Zimmer, Alkof nebst Küche, und im untern 4 Zimmer, Alkof und Küche enthaltend, wobei auch 4 Speicherkammern, Waschküche, Keller, etc. sich befinden, ist auf den 23. October beziehbar zu vermieten. Auskunft hierüber ertheilt Möbelhändler A. D. Levinger.

Im Gasthaus zur Stadt Lyon, lange Straße No. 221. sind zwei schön tapezirte Zimmer, mit oder ohne Möbel, zusammen oder separat zu vermieten.

In der neuen Thorstraße No. 20. bei Zimmermann Theilmann ist ein heizbares tapezirtes Mansartenzimmer zu verleihen, und kann täglich bezogen werden.

In der neuen Herrenstraße No. 38. ist ein Logis mit oder ohne Bett und Möbel zu vermieten, und sogleich oder auf den October zu beziehen.

Bei Hoffailer Schönherr in der langen Straße ist der obere Stock sogleich oder bis den 23. October zu vermieten.

Auf dem Ludwigplatz No. 59. ist der obere Stock zu vermieten, bestehend in 8 Zimmern mit Balkon, Küche, Keller, 3 verrohrten Speicherkammern, Holzplatz, Theil am Waschhaus und sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. October zu beziehen.

In der neuen Waldstraße No. 49. ist im zweiten Stock ein Logis zu verleihen, bestehend in 4 Zimmern, Kammer, Speicherkammer, Keller, Küche, Holzstall, Waschhaus, und kann sogleich oder auf den 23. Oct. bezogen werden.

Wegen eingetretenen Verhältnissen kann ein in der Amalienstraße gelegenes Logis, bestehend in 5 ineinandergehenden tapezirten und heizbaren Zimmern, schöner Küche mit Speisekammer, verrohrten und verschalteten Dachkammern, Keller, Holzstall etc. den 23. October nicht bezogen werden, und ist daher auf diese Zeit zu vermieten, das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

In No. 20. der Karlsstraße ist der 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Alkofen, heizbares Mansartenzimmer, Magdkammer sammt allen sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. October d. J. zu vermieten, auch kann nöthigenfalls Stallung und Chaisenremise dazu gegeben werden, und ist im mittlern Stock das Nähere zu vernehmen.

Bei Friedrich Burckhardt, Kronenstraße No. 10. ist im vordern Hause oben auf ein Logis zu verleihen, es besteht in 3 Zimmern, wovon eines tapezirt, Küche, Speicher, Holzstall nebst Keller, und ist bis den 23. October zu beziehen.

(1) Karlsruhe. [Logisgesuch.] Ein Logis von 3 — 4 Zimmern nebst einer Werkstätte für einen Holzarbeiter, wird auf den 23. October zu miethen gesucht, das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen

### Beanntmachungen.

(1) Karlsruhe. [Kapital zu verleihen.] In der langen Straße No. 151. liegen 2000 fl. Pflegelder zum Ausleihen parat.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Frisch marinirte Häringe sind billig zu haben bei E. A. Fellmeth.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Frisch marinirte und holländische Vollhäringe sind angekommen bei E. Dollmetsch, lange Straße No. 77.

(3) Karlsruhe. [Anzeige.] Weinestig in vorzüglichster Qualität habe ich wieder erhalten.

Karl Walter.

(2) Karlsruhe. [Wirtschaft zu verleihen.] In einer der schönsten Laage der hiesigen Stadt ist eine vorzüglich gute Wirtschaft auf mehrere Jahre zu vermieten. Es werden dem Beständer nebst den Gebäulichkeiten alle Erfordernisse an Bettwerk, Schreinwerk, Faßgeschirre zu 30 Fuder Wein und Branntweinbrennereigeräthschaften mit in Bestand gegeben. Die Liebhaber hiezu können das weitere im Comptoir dieses Blattes erfahren.

(1) Karlsruhe. [Anzeige und Empfehlung.] Der Unterzeichnete macht ergebenst bekannt, daß er

sein Geschäft als Seilermeister eröffnet habe. Mit einem Vorrath von allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln immer aufs beste versehen, sichert er allen hohen Gönnern und Freunden, die ihn mit Vertrauen beehren n:bst billigsten Preisen, gute und prompte Bedienung zu. Ernst Schön herr, jun.  
Hospitalplatz No. 36.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Unterzeichneter zeigt einem hohen Adel und verehrungswürdigen Publikum ergebenst an, daß er sich als Hafnermeister etablirt hat, und bittet seine geehrten Freunde und Gönnern um gütigen Zuspruch, unter Zusicherung pünktlicher und guter Bedienung.

Ludwig Wolf,

wohnhaft am Eck der Adlerstraße No. 2.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Unterschriebener verkauft den Stets Zentner ganz feines Schwingmehl für 2 fl., so wie auch 2jährigen extra guten Haber das Malter zu 3 fl. 30 kr., Kernenkleyen den Sester zu 8 kr. Bolka, Victualienhändler, in der alten Waldstraße No. 42.

(3) Karlsruhe. [Anzeige.] Im Gasthaus zur Stadt Lyon findet man fortwährend Rippolsauer Wasser frischer Füllung.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Es sind zwei gute runde eiserne Defen mit blechernem Vorschuß und 3 Dfensteine zu verkaufen; wo? erfährt man im Comptoir dieses Blattes.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Ein sehr gutes und schön gearbeitetes Billiard mit allem Zugehör ist zu verkaufen. Im Comptoir dieses Blattes das Nähere.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Ein Brantweinkeffel, 9½ Birtel haltend, ist um billigen Preis zu verkaufen und das Nähere in der kleinen Spitalstraße No. 2. zu erfragen.

(3) Karlsruhe. [Gesuch.] Es werden mehrere steinerne Pferdfuttertröge zu kaufen gesucht, von wem, erfährt man im Comptoir dieses Blattes.

(3) Karlsruhe. [Gesuch.] Ein Mann, welcher im Kostgeben Erfahrung hat, wird in eine Deconomie auf das Land gesucht, derselbe erhält frei Quartier, und einigen Nebenmußen, und würde sich hiezu besonders ein Mann eignen, welcher ein Handwerk daneben zu treiben vermag, oder sich Feldarbeiten unterziehen kann. Das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfahren.

(2) Karlsruhe. [Dienst Antrag.] Es wird eine gefezte Person, welche Nähen und Bügeln kann bis Michaeli zu Kindern in Dienst gesucht. Das Weitere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

(2) Karlsruhe. [Dienst gesuch.] Ein Mädchen welches noch im Dienst und mit guten Zeugnissen versehen ist, im Nähen geübt, auch Waschen und Bügeln kann, und wenn es die Verhältnisse er-

fordern, auch mit Kindern umzugehen weiß, wünscht noch auf Michaeli eine Stelle als Stubenmädchen, oder eine sonst ähnliche zu erhalten; sie sieht aber vorzüglich auf gute Behandlung, das Nähere ist auf dem Comptoir dieses Blattes zu erfahren.

(2) Beierthelm. [Anzeige.] Unterzeichneter macht einem verehrlichen Publikum die ergebenste Anzeige, daß sein Baad bis den 1. October geschlossen wird; wer noch Baadbillets in Händen hat, wolle sie gefälligst bis dahin verbaden. Sollte sich aber günstiges Wetter bis dahin einstellen oder wie es jetzt ist fort dauern, so bleibt das Baad ohne vorrige Anzeige bis den 15. October geöffnet.

Marbe, zum Stephanienbaad.

(1) Karlsruhe. [Verlorenes.] Ein Augenglas mit zwei Armen, gefaßt in Horn in einem hornenen Futteral, das an der einen Seite mit Steften genietet ist, ist verlohren worden; der Finder wird ersucht, solches in der Karlsstraße No. 12. im 3. Stock gegen eine Belohnung abzugeben.

Fremde vom 14. bis 17. Septbr.

In verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

Am Darmstädter Hof. Hr. v. Gemmingen, Kammerherr v. Steinegg. Hr. v. Gemmingen, Jagdjunker daher. Hr. Rebholz, Student von Windelheim. Hr. Rohn, Kaufm. v. Lyon. Hr. Schaller, Partik. von Dinglingen. Hr. Lubmann, Rfm. mit Gattin v. Straßburg. Hr. Capdeville, Kaufm. daher. Hr. Beudin, Kaufm. v. Paris. Hr. Ditterdinger, Kaufm. v. Stuttgart. Hr. Sieber, Professor v. Prag. Hr. v. Ladiges, Partik. mit Gattin v. Baden. Hr. Poh, Kaufm. von Schmalkalden. Hr. Schweigle, Kaufm. v. Döbel. Mad. Schweigle daher. Hr. Collohub, k. russ. Obrist v. Petersburg. Dlle. Schillinger v. Breisach.

Im englischen Hof. Hr. Davidson, Rentier mit Fam. v. London. Hr. Leske, Hofbuchhändler mit Fam. v. Darmstadt. Hr. Hart und Hr. Buteau, Rentiers aus England. Hr. Stuard, Rentier mit Gattin daher. Hr. Haase, Partik. mit Fam. v. Leipzig. Hr. Baron v. Langsdorf v. Berlin. Frau Gräfin v. Delage v. Paris. Hr. Kende, Student v. Bremen. Hr. Martin, Student v. Frankfurt. Hr. Gisbert, Partik. daher. Hr. Williams und Hr. Edmestons, Rentiers v. London. Hr. Browne, Edelmann mit Familie daher.

Im Erbprinzen. Hr. Baron v. Gemmingen von Straßburg. Hr. Hecker, Hofrath von Eichersheim. Hr. Speyer, Rfm. v. Frankfurt. Hr. Mähling, Pfarrer v. Hantschuchsheim. Hr. Colon, Doctor v. Hanover. Hr. Gebr. Bruch v. Würzburg. Hr. Baron v. Beselager mit Fam. v. Bonn. Hr. Robin, Part. v. Paris. Mad. Gasper von da. Fräul. Moser v. Lötzingen. Hr. Riesenthal, Rfm. v. Pforzheim. Hr. Dettertein, Professor von Erlangen. Hr. Robb, Rentier aus England. Hr. Dreury, Rentier v. London. Hr. Dreury, Kapitän daher. Hr. Brecht, Rfm. von Erfurt. Hr. Wehete, Rfm. von Hüffingen. Hr. Winterholter, bsgl. daher. Hr. Armfett, Kapitän mit Fam. aus Finland. Hr. Gerbel, Hofrath mit Fam. v. Mannheim. Hr. Baron v. Hecken mit Fam. v. Bruchsal. Hr. Lechter, Rfm. v. Haaren. Hr. Storkow, Rentier v. Boston. Hr. Law-

rence, beßl. von da. Hr. Bathey, Rentier von London. Hr. Vogt, Student v. Comp. Hr. Sachs, Kfm. von Mannheim. Hr. Willink, Rentier v. Amsterdam. Frau v. Fleischmann von Straßburg. Frau v. Dauchelle von Stuttgart. Hr. Breuß, Doctor mit Fam. v. Bremen. Hr. Heilmann, Part. daher.

Im goldenen Hirsch. Hr. Oeffermann, Fabrikant mit Gattin von Elberfeld. Hr. Fischer, Fabrikant von Gernebach. Hr. Eppler, Part. von Ballrechten. Hr. Kaiser, Kaufm. von Freiburg. Hr. Patzig, Pfarrer von Reunkirchen.

Im goldenen Kreuz. (Post.) Hr. Frankenhoff, Kfm. v. Amsterdam. Hr. Ebeling, Referendar v. Halberstadt. Hr. Hobapp, Kfm. mit Gattin v. Wolfach. Hr. Senger, prakt. Arzt mit Gattin v. München. Hr. Kull, Fabrikant v. Grefeld. Hr. Scholl, Hauptpostamts-official von Stuttgart. Hr. Scholl, Doctor, und Hr. Barth, Architekt v. da. Hr. Taillandier, Advokat von Paris. Hr. Mayer, Uhrmacher daher. Hr. Bög, Juwelier v. Speyer. Hr. v. Draiß, Kammerherr v. Mannheim. Hr. Kobiz, Geheimrath mit Gattin v. Coburg. Hr. Hoffmann, Student aus Schlesien. Hr. Anderson, und Hr. Sagemann, Doctors v. Hamburg. Hr. v. Geiger, Part. v. München. Hr. Schmaus, Part. von Kitzingen. Frau Justizrath Empich mit Tochter v. Berlin. Dlle. Becker v. Heidelberg. Hr. v. Klenze, Geheimrath mit Sohn v. München. Hr. Mittemaier, Geheimrath v. Heidelberg. Hr. Hercklots, Dr. med. v. London. Hr. Gregory, beßl. v. Calcutta.

Im goldenen Ochsen. Hr. Fahrbach, Wundarzt v. Heidelberg. Hr. Gobban, Cam. Cand. v. Lobenzfeld. Hr. Salicet, Scribent v. Neckargmünd. Hr. Sackermann, Kaufm. v. Frankfurt. Hr. Hausmann v. Petersburg. Hr. Bollhofer, Student v. Göttingen. Hr. Bofch, Student von Adolphzell. Hr. Dr. Ehrhardt, Oberbeizart v. Eitenheim. Hr. Graf v. Engenberg von Heidelberg. Hr. Müller daher. Hr. Bofler, Oberjustiz-Rath v. Tübingen. Hr. Burger und Hr. Fahrländer, Studenten v. Heidelberg. Hr. Köhninger, Kaufm. von Weilerstadt.

Im Kaiser Alexander. Hr. Köhler, Secretär von Hohenberg. Hr. Mäder, Kaufm. v. Heidelberg.

Im König von Preußen. Hr. Bulling und Hr. Jürgens, Studenten von Heidelberg. Hr. Schauenburg, Hr. Denker und Hr. Heinrichs, Studenten von Göttingen.

Im Ritter. Hr. Munter, Kaufm. von Ladenburg. Hr. Spauer, Buchhändler von Frankfurt. Hr. Genoa, Part. von Basel. Hr. Klein, Hr. Meier und Hr. Ries, Scribenten von Pforzheim. Hr. Janfer,

Kaufm. von Eppingen. Hr. Deimling, Kaufm. von Pforzheim.

Im römischen Kaiser. Hr. Ueber, Partik. v. Berlin. Hr. Heidemüller, Partik. mit Gattin v. Frankenthal. Hr. König, Pfarrer v. Colothurn. Hr. Traß, Professor daher. Hr. Dahm, Professor mit Sohn von Bergamo. Hr. Mögel, Kaufm. v. Esfurt. Hr. Echarner Kaufm. v. Bern. Hr. Petri, Pfarrer v. Merding. Hr. Johannsen, Partik. aus Schwerin. Hr. Wodson u. Hr. Hamm Partik. aus England.

Im rothen Haus. Hr. Schilling, Student v. Freiburg. Hr. Schmidt, Apotheker daher.

Im Salmen. Hr. Schaffroth, Prof. von Baden.

In der Sonne. Hr. Ganz, Kaufm. v. Weirheim. Hr. Wirth, Steuerperquator von Unterwiesheim. Hr. Stöck, Posthalter v. Weizingen. Hr. Lieb, Kaufm. von Ludwigsburg. Hr. Breining, Kaufm. von Gansstadt.

In der Stadt Straßburg. Hr. Bollweiler, Kaufm. von Heidelberg. Hr. Mürtle, Candidat von Pforzheim. Hr. Derndinger, Part. von Achem. Hr. Richter, Part. von Halle. Hr. Geiger, Kaufm. von Kirchheim. Hr. Bastäbter, Kaufm. von München. Hr. Gek, Kaufm. von Rechen.

Im Waldhorn. Hr. Schweigler, Lieutenant von Landau. Mad. Ring mit Sohn von Weissenburg. Hr. Siegele, Hr. Erb und Hr. Waif, Detonomen von Lahr. Hr. Wagner, Kaufm. von Straßburg.

Im Zähringer Hof. Hr. Gaudet, Dr. med. von Paris. Hr. Knepper, Chemiker von Dresden. Hr. Weiß, Student von Hanau. Hr. Detpeck, Part. von Leipzig. Mad. Kefe von Straßburg. Hr. Ziegler, Kameralpraktikant von Emmendingen. Hr. Reiboth, Part. von Dürkheim. Hr. Helet, Part. von Krakau. Hr. Klett, Kaufm. von Würzburg. Hr. Ehrmann, Kaufm. von da. Hr. Knoch, Lieutenant von Königsberg. Hr. Blum, Part. von Frankfurt. Hr. Breinhaupt, Kaufm. von Nismes. Dlle. Blaser von Montbelliard. Dlle. Rossini von Mainz. Hr. Herfeld, Einwohner mit Gattin von Neuburg. Hr. Busch, Rechtspraktikant von Freiburg. Dlle. Walzer von Bretten. Hr. Haufen, Rechtsprakt. von Wien. Hr. Studer, Part. von Baden. Hr. Weiß, Part. von Paris. Hr. Krähe, Part. von Braunschweig.

In Privathäusern. Hr. Maler, Kameralpraktikant von Heidelberg. Frau Pfarrer Maler daher. Mad. Merz mit Fam. von Dürkheim. Hr. Zimmermann, Scribent von Emmendingen. Dlle. Ulrich von Ettlingen. Hr. Ummenhofer, Maler von Billings. Hr. Glüchert, Scribent von Freiburg.

Die Herren Abonnenten auf das Carlsruher Unterhaltungs-Blatt empfangen hiermit die 38. Nummer von 1830; Inhalt:

Wethlehem Mit einer Ansicht.

Kurze Beschreibung von Paris. Fortsetzung.

Das Abonnement auf's Unterhaltungs-Blatt pro 1830 beträgt:

für die Abonnenten des hiesigen Wochenblattes vierteljährlich	48 fl.
auswärts, per Jahr	5 fl. 12 kr.
der Ladenpreis per Jahr	7 fl. 48 kr.

Doch erhalten diejenigen, welche sich jetzt noch auf dieses Blatt abonniren, auch die früheren Jahrgänge von 1828 und 1829 in obigem Abonnementpreise.

Verlag und Druck der C. F. Müller'schen Hofbuchdruckerey.